



Agnes Becker

Beauftragte des Volksbegehrens und Stv. Vorsitzende der ÖDP Bayern

„Uns ist ein höchst wirksamer und rechtlich unangreifbarer Gesetzentwurf gelungen. Besonders wichtig ist mir, dass sich unsere Initiative nicht gegen die Landwirte richtet. Mit dem Volksbegehren schaffen wir den Rahmen für eine naturverträgliche Landwirtschaft.“



Dr. Norbert Schäffer

Vorsitzender des Landesbund für Vogelschutz in Bayern (LBV)

„Wir sehen dieses Volksbegehren als einmalige Chance, eine Trendwende beim Artensterben in Bayern herbeizuführen. Für den Erhalt der Artenvielfalt setzen wir uns als Artenschutzverband mit unseren 95.000 Unterstützern bereits seit vielen Jahren intensiv ein.“



Ludwig Hartmann MdL

Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/ Die Grünen im bayerischen Landtag

„Das dramatische Aussterben heimischer Tier- und Pflanzenarten darf uns nicht länger gleichgültig lassen. Ein erfolgreiches Volksbegehren in Bayern kann Initialzündung für den Rest Deutschlands und Europas sein für eine Politik, die natürliche Vielfalt bewahrt und unsere Lebensgrundlagen schützt. Dafür kämpfe ich.“



Richard Mergner

Vorsitzender des BUND Naturschutz in Bayern

„Jetzt gilt's! Wer über 18 ist und in Bayern wählen darf, wer ein Herz für wilde Bienen, Hummeln und Co. hat, muss sich für das Volksbegehren eintragen! Der BUND Naturschutz mit seinen 233.000 Mitgliedern macht mobil für die Bewahrung unserer Heimat und Artenvielfalt.“

Wir unterstützen das Volksbegehren Artenvielfalt

Agrarbündnis BGL/TS, Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft Bayern, 350.org, Ackermannbogen e.V., Aktionsbündnis Artgerechtes München, ALNATURA, Aries Naturprodukte, Bayerische Imkervereinigung, Bayerischer Bienenzüchter Verband, Bayern summt!, Bayernpartei, beeionic, Billesberger Hof, Biomichl, Bingenheimer Saatgut, BrotZeit, Bündnis Nachhaltigkeit Bayern, CIPRA, CleanEnergy Project, David contra Goliath, Am Eichholz Galerie & Art Hotel, der Spatz, Deutscher Berufs und Erwerbs Imker Bund, DIE LINKE Bayern, Eco World, E. F. Schumacher Gesellschaft, EM-Chiemgau, FNG, Forum Nachhaltig Wirtschaften, Fossil Free München, Genussgemeinschaft Städter und Bauern, global Magazin, Global Marshallplan München, GLS Bank, Gradl Imkerei, Grafing summt!, Gregor Louisoder Umweltstiftung, Gesellschaft zur Rettung der Delfine, Green City, Greensurance, Grimm Vermögensberatung, Herbaria, Herrmannsdorfer Landwerkstätten, Honigpflücker, Impact Hub München, Junge Ökologen, Kartoffelkombinat, KIS, Kino Mond und Sterne, Klimaherbst, Institut für Biodiversitätsinformation, Landesverband Bayerischer Imker, Landesverband Buckfastimker Bayern, Landesvereinigung für ökologischen Anbau Bayern, Liste Bürgernah, Mankau Verlag, Mellifera, memo AG, München summt, Münchner Ernährungsrat, Münchner Machbarn, nautilus Film, naturgucker, naturSINN, Netzwerk Klimaherbst, Naturfreunde Landesverband Bayern, Naturland Bayern, Neumarkter Lammsbräu, Max-Planck-Institut für Ornithologie, OMNIBUS für Direkte Demokratie, Omnicert, o'pflanzt is, Partei Mensch Umwelt Tierschutz, Pigtüre, Plant-for-the-Planet, Polarstern Energie, Protect the Planet, Rapunzel, rehab republic, ScienceLab, Slow Food München, Soziale Kultur Hallertauer, Spardabank München, SPD Bayern, Stadtgärtner München, Stadtimker München, Stemmerhof, Stiftung für Mensch & Umwelt, TechGenossen, Tollwood, Tierschutzpartei Bayern, Umweltzentrum Gauting, UNSER KINO, urbane gärten München, Verband Bayerischer Bienenzüchter, ver.de, Vollcorner Biomarkt, VPartei3, Wir - Kinder der Erde, WissenLeben, Zukunftswerk ... **Und viele lokale Bündnisse**

Jetzt spenden!

Online unter www.volksbegehren-artenvielfalt.de/spenden

Sonderkonto ÖDP Bayern Volksbegehren Artenvielfalt
IBAN DE10 7405 0000 0030 7396 6

Verwendungszweck: Rettet die Bienen!

VOLKSBEGEHREN ARTENVIELFALT

RETTET DIE BIENEN!

31.1.-13.2.19 Eintragen!

Im Rathaus
Ausweis mitnehmen

Vi.S.d.P. ÖDP Bayern, Heuwinkel 6, 94032 Passau



www.volksbegehren-artenvielfalt.de

Wir brauchen 1 Million Stimmen zur Rettung der Artenvielfalt in Bayern!

Dramatisches Artensterben

In Bayern verschwinden immer mehr Tier- und Pflanzenarten, das ist wissenschaftlich belegt. Wir sind Zeuge des größten Artensterbens seit dem Verschwinden der Dinosaurier. Diese Entwicklung müssen wir stoppen. Es geht dabei auch um unser Überleben: Wenn es keine Bienen und Hummeln mehr gibt, wer bestäubt dann unser Obst und Gemüse?

- **54% aller Bienen sind bedroht oder bereits ausgestorben!**
- **73% aller Tagfalter sind verschwunden!**
- **über 75% aller Fluginsekten sind nicht mehr da!**
- **in Bayern leben nur noch halb so viele Vögel wie vor 30 Jahren!**

Was können wir tun?

Jeder einzelne muss das Volksbegehren Artenvielfalt unterstützen. Die erste Hürde ist bereits überwunden: Knapp 100.000 Menschen haben in der 1. Zulassungsphase für das Volksbegehren unterschrieben. Jetzt stehen wir vor der zweiten und größten Herausforderung:

10% der bayerischen Wählerinnen und Wähler müssen sich zwischen dem 31. Januar und dem 13. Februar 2019 in den Rathäusern eintragen. Das sind knapp 1 Million Menschen!

Dafür brauchen wir viele aktive Unterstützer und starke lokale Aktionsbündnisse!

Die einmalige historische Chance

Bitte tragen Sie sich gleich Ihr Rathaus-Date in Ihren Kalender ein! In den Rathäusern und anderen amtlichen Eintragungsstätten sind die Listen ausgelegt. Wichtig: Gültigen Ausweis mitnehmen! Es dauert nur 2 Minuten, aber Sie retten das Leben bedrohter Arten. Nicht nur die Bienen!

Das neue Naturschutzgesetz – eine Lebensversicherung für die Artenvielfalt

- eine bayernweite Vernetzung von Lebensräumen für Tiere schaffen
- Hecken, Bäume, kleine Gewässer in der Landwirtschaft erhalten
- Blühende Randstreifen an allen Bächen und Gräben
- die ökologische Landwirtschaft massiv ausbauen
- 10% aller Wiesen in Blühwiesen umwandeln
- alle staatlichen Flächen pestizidfrei bewirtschaften
- Naturschutz als Teil der Ausbildung von Land- und Forstwirten

Der Artenschutz und die Unterstützung der bäuerlichen Landwirtschaft sind eng miteinander verbunden. Beide Seiten – Natur und Bauern – müssen gewinnen.

Landwirte müssen fair bezahlt werden, damit sie sich überhaupt noch um die Natur kümmern können.

Jetzt besteht die Chance Regelungen für den Artenschutz im bayerischen Naturschutzgesetz zu verankern. 2 Minuten Ihrer Zeit retten die Artenvielfalt!

Mehr dazu unter
www.volksbegehren-artenvielfalt.de
www.facebook.com/VolksbegehrenArtenvielfalt
#volksbegehrenartenvielfalt #rettetdiebienen



Werden Sie jetzt aktiv!

Eintragen

Notieren Sie sich den 14-tägigen Eintragungs-Zeitraum im Rathaus. Motivieren Sie Ihre Familie, Freunde, Kollegen und Bekannte, gemeinsam unterschreiben zu gehen. Informieren Sie sich und Ihr Umfeld über die Sonderöffnungszeiten der Rathäuser.

Infos unter www.volksbegehren-artenvielfalt.de und bei Ihrer Gemeinde.

Spenden

Ob 30.000 Plakate oder 2,5 Millionen Briefe: das Volksbegehren kostet Geld. Schenken Sie Zukunft: Dank Ihrer Spende erreichen wir mehr Unterstützer!

www.volksbegehren-artenvielfalt.de/spenden

Sonderkonto ÖDP Bayern Volksbegehren Artenvielfalt
IBAN DE10 7405 0000 0030 7396 6

Verwendungszweck: Rettet die Bienen!

Unterstützen

Melden Sie sich jetzt bei Ihrem Aktionsbündnis vor Ort! Jede Unterstützung hilft.

Lotsen

Werden Sie Rathausheld im Eintragungszeitraum von Donnerstag 31. Januar bis Mittwoch 13. Februar. Dafür lotsen Sie zwei Stunden lang Passanten ins Rathaus zum Eintragen. Egal wie kalt dieser Winter wird: Sie schreiben Geschichte!

Schreiben Sie Geschichte! – Wir werden Vorbild für ganz Europa und machen die Rettung der Artenvielfalt möglich!